

**Marking Scheme I for
SQP in German Language (020)
Class X**

I. Bilden Sie das Perfekt! **10**

1. *Er hat eine Rundreise gemacht.*
2. *Im Flugzeug bin ich sofort eingeschlafen.*
3. *Wie lange seid ihr in Österreich geblieben?*
4. *Mein Onkel hat uns am Flughafen in New York abgeholt.*
5. *Wir sind vom Flughafen ins Hotel gefahren.*
6. *Er hat zu viel Kaffee getrunken.*
7. *Regina hat viel Sport getrieben.*
8. *Am Dienstagmittag bin ich in Frankfurt angekommen.*
9. *Sind Sie nicht in den Ferien gefahren?*
10. *Wir haben in Las Vegas eine Show besucht*

(If a student has the Partizip Perfekt form correct and the helping verb wrong, 1/2

II. Ergänzen Sie die Konjunktionen(obwohl, wenn, und, oder, aber) **5**

1. **und**
2. **oder**
3. **aber**
4. **obwohl**
5. **Wenn**

III Ergänzen Sie die Präpositionen ! **10**

1. **zur**
2. **für**
3. **an**
4. **auf**
5. **aus**
6. **seit**
7. **mit**
8. **am**
9. **durch**
10. **über**

IV Bilden Sie Fragen ! **[5]**

1. *Wie ist deine/ Ihre Telefonnummer?*
2. *Um wieviel Uhr/ Wann fährt der Zug?*
3. *Wo hängt das Bild beim Arzt?*
4. *Wann finden die Anmeldungen für die neuen Kurse statt?
Welche Sehenswürdigkeiten/ Was gibt es in Berlin?*

V Ergänzen Sie die Endungen!

1. Das Kind hat wunderschön e blau e Augen.

2. Es hat d *ie* blau *en* Augen von Mama.
3. Ein rotbraun *er* Baumstamm zieht sich rechts im Bild.
4. Zieh doch d *en* braun *en* Rock und *die* weiße Bluse an.
5. Sie haben aber ein schön *es* Gesicht !

Oder

Ergänzen Sie die Adjektive im Komparativ / im Superlativ !

(viel, schnell, gern, wenig, warm)

1. In meiner neuen Firma verdiene ich **mehr** als früher.
2. Was trinkst du **lieber** ,Limonade oder Cola?- Cola
3. Wie komme ich denn **am schnellsten** zu einem Arzt?
4. Mein Arzt sagt, ich soll **weniger** fernsehen.
5. Fahren wir doch im Dezember in die Karibik. Dort ist es **wärmer** als hier!

VI Ergänzen Sie die Verben im Präteritum!

(haben , sein , dürfen , können , wollen)

1. Wo **warst** du gestern?
2. Ich **wollte** in Amerika studieren.
3. Ihr **dürftet** ins Kino gehen.
4. Wir **konnten** keine Tickets mehr bekommen.
5. Da **hattet** ihr bestimmt viele Probleme , du und deine Eltern.

VII Übersetzen Sie ins Englische !

15

Antwort

- A : Do you still live with your Parents?
 B : No, I had to move out, because I now study at Muenster.
 A : Do you have your own apartment there?
 B : Yes, I live along with two other students.
 A : And? How is it in sharing an apartment?
 B : I find it really good, although I some times have problem with the chaos in the kitchen.
 A : That I can understand very well. I was also once in a shared apartment. There the hell was always let loose: music, party and continues presence of strangers in the apartment. After four months I was back with my parents, because I simply wanted to have my peace.
 B : Aha! Actually presence of many people does not disturb me, although some times I also like to be alone.

Oder

Switzerland is a Federal State in the Alps region. The neighbouring countries are the Federal Republic of Germany, France, Italy, Austria and Liechtenstein. In Switzerland, one speaks four languages : German, French, Italian and Rhaeto-Romanic. Switzerland consists of 24cantons and is an industrial country and an international finance centre.An important economic branch is tourism. The capital Bern is centrally located between Laussane and Zurich, other big cities are Basel and Geneva .The highest mountains are Monte Rosa and Matterhorn (4478m, near Zermatt) The lakes are also tourist attractions : lake Geneva,

lake Zurich, lake Lucerne and lake Thune .Internationally renowned holiday destinations are for eg. Davos and St. Moritz in east of Switzerland and Lugano in south.

VII Übersetzen Sie ins Deutsche ! 10

1. I go to school on a bicycle
Ich fahre zur Schule mit dem Rad.
2. Hans is married and has two children.
Hans ist verheiratet und hat zwei Kinder.
3. We are going to Switzerland in the summers
Im Sommer fahren wir in die Schweiz.
4. Yesterday evening we arrived in Las Vegas.
Gestern Abend sind wir in Las Vegas angekommen.
5. I like the pullover.
Ich mag den Pullover.

VIII Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen ! 15

1. Was ist der neue Trend? 2

Immer mehr junge Leute bleiben im Elternhaus , obwohl sie schon lange arbeiten und Geld verdienen . Zum Beispiel die 23-Jährigen : Heute (2004) leben 64% noch bei ihren Eltern , 1975 waren es nur 15%

2. Was war in den 70er-Jahren bei jungen Erwachsenen sehr beliebt? 2
In den 70er-Jahren war die Wohngemeinschaft (kurz : WG) bei jungen Erwachsenen sehr beliebt
3. Was ist in Großstädten sehr teuer? 2
In den Großstädten sind Wohnungen sehr teuer –für Lehrlinge und Studenten oft zu teuer .
4. Warum kommen die jungen Erwachsenen zu ihren Eltern zurück? 2
Einige junge Erwachsene ziehen aus , kommen aber bald zu ihren Eltern zurück , weil sie arbeitslos werden , weil sie ihre Wohnung nicht bezahlen können oder weil sie Probleme mit dem Alleinsein haben.
5. Warum finden die Jungen kostenlose wohnen bei den Eltern attraktiv?
2 Natürlich gibt es auch junge Leute , die gar nicht ausziehen wollen. Sie bleiben im Elternhaus , obwohl sie genug Geld für eine eigene Wohnung haben. Das meistens kostenlose Wohnen bei den Eltern ist attraktiv , weil sie so z .B. ein eigenes Auto haben können. Sie genießen den „Rund-um-die-Uhr-Service“ und müssen keine Hausarbeiten machen. Und dann ist da immer jemand , der zuhört und hilft , wenn man Probleme hat.
4. Schreiben Sie „richtig oder falsch“ ! 5
 - a. In den 80er-Jahren war die Wohngemeinschaft bei jungen Erwachsenen sehr beliebt. F
 - b. Heute ist die Wohngemeinschaft für die meisten keine Alternative mehr. R

- c. In Großstädten sind Wohnungen sehr billig. F
- d. Nach dem Studium, finden die meisten eine eigene Wohnung. R
- e. „Rund-um-die-Uhr-Service“ genießt niemand. F

IX Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen ! 10

FRAGEN:

- 1. Hat Rita viel Zeit heutzutage ? 1
Nein, Rita hat keine Zeit heutzutage
- 2. Wen erwartet Rita bald ? 2
Rita erwartet ein Kind.
- 2. Welches körperliche Problem hatte Rita früher ? 1
Rita hatte Rückenschmerzen.
- 3. Welches körperliche Problem hat Jan immer noch ? 2
Jan hustete immernoch.
- 4. Wo arbeitet Katja ? 2
Sie arbeitet bei einer Zeitung
- 5. Wann hat Klaus wieder Zeit ? 2
Anfang Juli hat Klaus wieder Zeit.

X Schreiben Sie kurz über eines der folgenden Themen ! 10

- 1. Urlaub
- 2. Mein Hobby
- 3. Junge Leute von heute

Oder

Du wolltest deinem Freund Markus in Deutschland besuchen, aber du bist krank geworden und warst im Krankenhaus. Deine Eltern haben Markus informiert. Er schreibt dir eine Mail.

Hallo,

deine Mutter hat mir geschrieben und gesagt, dass du im Krankenhaus gewesen bist. Das tut mir leid. Ich hoffe, es geht dir jetzt besser. Aber was ist eigentlich passiert? Wann kannst du zu mir kommen? Ich wünsche dir eine schnelle Genesung.

Markus

Antworte Markus. Schreib jeweils ein oder zwei Sätze zu den vier Fragen (ca. 50 Wörter). Vergiss nicht die Anrede und den Gruß am Ende.

- 1. Wie geht's dir jetzt?
- 2. Warum bist du im Krankenhaus gewesen (krank? Unfall?) ?
- 3. Wie lange bist du im Krankenhaus geblieben?
- 4. Wann kannst du nach Deutschland fahren?